

**HANDEL,
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

6

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel

(Meßzahlen)

Dezember und Jahr 1986

Hinweis

Wegen einer Umstellung des
Kreises der Berichtsunternehmen
verzögert sich die Herausgabe
der folgenden Berichte.

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

T e x t t e i l	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im Dezember 1986	5
T a b e l l e n t e i l	
1 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	6
2 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen	10
3 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	11
4 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen	15
5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20
7 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Umsatzgrößenklassen in jeweiligen Preisen ("Paariger Vergleich")	21

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im März 1987

Preis: DM 4,80

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Bestellnummer: 2060310-86712

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit
Quellenangabe unter Einsendung eines
Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier



1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Befragt werden bis zu 25 000 Unternehmen, die durch eine umsatzgrößenproportionale Zufallsauswahl aus dem Material der Handels- und Gaststättenzählung 1979 ausgewählt worden sind. Beim Ziehen der Stichprobe blieben von den insgesamt 346 030 Einzelhandelsunternehmen, die am Stichtag 31.3.1979 ermittelt worden waren, die 177 461 Unternehmen unberücksichtigt, die 1978 weniger als 250 000 DM umgesetzt hatten. Als Ersatz für die aus dem Berichtskreis herausfallenden Stichprobenunternehmen (Löschungen, Bereichswechsler usw.) werden ständig zufällig ausgewählte, neugegründete Unternehmen in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen auch noch die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Maßzahlen laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur in nachfolgenden Monatsberichten dargestellt werden.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben den Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden erstmals im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Bei den Ergebnissen - mit Ausnahme in Tabelle 7 - handelt es sich um hochgerechnete Unternehmensergebnisse. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen insofern ab, als in ihr nur die Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (einschl. Umsatzsteuer) zuzüglich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- oder Streckengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) einschl. Delkredereprovisionen, aber ohne durchlaufende Posten (z.B. im Auftrag der Lieferanten vereinnahmte Zahlungen) sowie Zusatzerlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei umsatzsteuerlichen Organschaften sind auch die von der Muttergesellschaft oder den Tochtergesellschaften getätigten Innenumsätze mit anzugeben. Entsprechendes gilt auch für die Unternehmereinheiten.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte.

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels^{*)}

- Ambulanter Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend außerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt Markt-, Straßen- und Hausierhandel.

- Versandhandel

Die Ware wird überwiegend nicht im Ladengeschäft verkauft, sondern mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Besteller zugestellt.

- Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend innerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrung- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

- Kaufhäuser

Einzelhandelsbetriebe, die überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen anbieten, ohne daß ein warenhausähnli-

^{*)} Die Begriffsbestimmungen der einzelnen Erscheinungsformen sind auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden nach dem Schwerpunktprinzip zugeordnet. D.h., ein Mehrbetriebsunternehmen wird nur dann einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten des Unternehmens dieser Position zuzuordnen sind und wenn mindestens 50 % des gesamten Unternehmensumsatzes in dieser(n) Arbeitsstätte(n) erwirtschaftet wird.

ches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Größe der Verkaufsfläche liegt über 1 000 m².

- Warenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungs- und Genußmittel - anbieten. Die Verkaufsmethode reicht von der z.B. im Textilbereich vorherrschenden Bedienung bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungs- und Genußmittel in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m² groß.

- Selbstbedienungswarenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungs- und Genußmitteln anbieten, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m² groß.

- Verbrauchermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die vorwiegend Nahrungs- und Genußmittel anbieten und ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener anderer Branchen führen, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Größe der Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 m².

- Supermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² Nahrungs- und Genußmittel einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

- andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² Nahrungs- und Genußmittel, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

2 Umsatz und Beschäftigte im Dezember 1986

Die Unternehmen des Einzelhandels setzten im Bundesgebiet im Dezember 1986 bei 25 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 7,1 % mehr um als im Dezember 1985, der nur 24 Verkaufstage hatte. Real (in konstanten Preisen) wurde wegen der gegenüber dem Vorjahr immer noch günstigen Preisentwicklung ein Umsatzzuwachs von 7,6 % erzielt.

Sieben der neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erreichten eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (nominal: 35,6 %; real: + 32,3 %), mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 11,3 : + 9,9), mit Einrichtungsgegenständen (+ 6,3 : + 5,1) mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 3,5 : + 3,5), mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 4,1 : + 3,3) mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (+ 3,2 : + 4,3) und der Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (+ 1,0 : + 5,8). Lediglich einen nominalen Umsatzzuwachs erzielte der Einzelhandel mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 3,3 : - 0,1).

Dagegen meldete der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen einen nominalen Umsatzrück-

gang von 16,5 %, konnte aber infolge gesunkener Preise ein reales Umsatzplus von 2,2 % erwirtschaften.

Die Versandhandelsunternehmen (+ 10,8 Prozent) und die Warenhausunternehmen (+ 3,8 Prozent) erzielten im Dezember 1986 einen höheren nominalen Umsatz als im gleichen Vorjahresmonat.

Im Jahr 1986 konnte der gesamte Einzelhandel seine Umsätze nominal um 3,0 Prozent und real um 3,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr steigern.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende Dezember 1986 0,2 Prozent mehr Personen (Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende Dezember 1985. Diese Steigerung resultierte aus einer Zunahme der Teilzeitbeschäftigten um 2,5 Prozent, der ein Rückgang der vollbeschäftigten um 1,0 Prozent gegenüberstand. Die Zahl der Beschäftigten war im Jahr 1986 um 0,3 Prozent geringer als 1985.

Für die ersten Monate des Jahres 1987 lassen sich zunächst nur sehr grob gegliederte Ergebnisse des neuen Berichterstattungskreises sowohl in wirtschaftssystematischer als auch in regionaler (Länder) Hinsicht erstellen.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.	DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.
		1986	1985	1986	1986	1986	1985	1986	1986
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	146,2	140,1	122,4	124,2	127,2	121,9	106,8	107,1
431 15	REFORMWAREN	159,3	154,3	139,2	142,4	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	146,3	140,2	122,5	124,3	127,3	121,5	106,9	107,1
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	93,3	89,6	81,3	81,8	84,2	79,9	73,5	73,4
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	117,0	120,9	98,5	103,0	104,8	106,7	88,0	91,5
431 47	BROT, KONDITORWAREN	132,7	127,0	117,6	117,6	112,4	108,3	99,6	99,6
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	97,9	102,7	79,6	96,6	95,0	98,6	79,4	83,9
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	126,9	128,0	100,1	104,4	112,2	113,0	89,0	90,9
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	112,0	129,2	86,7	74,9	94,3	109,7	73,0	63,0
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	126,1	122,9	103,3	112,8	107,0	105,3	87,8	96,1
431 6	GETRAENKEN	121,3	125,1	97,5	99,7	102,6	106,8	82,6	84,6
431 9	TABAKWAREN	131,8	131,4	109,1	113,5	99,7	100,9	82,7	86,4
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	143,1	138,3	119,2	121,3	123,7	119,5	103,3	103,9
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG OAS	168,6	166,4	138,1	114,2	140,1	131,5	114,7	95,3
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	126,7	124,4	110,5	102,4	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	179,0	157,2	147,7	119,4	148,9	133,1	122,9	99,8
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	168,9	159,2	138,9	113,0	140,8	134,7	115,9	94,7
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	150,0	136,6	135,7	119,2	124,6	115,0	112,7	99,5
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	166,8	149,9	142,0	118,5	138,7	126,4	118,1	99,1
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	152,0	155,3	107,5	96,5	126,7	131,0	89,7	80,9
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	162,7	152,8	108,0	100,2	131,6	125,8	87,4	81,5
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	156,1	154,7	109,0	96,8	129,2	129,8	90,3	80,5
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	108,6	108,8	118,3	92,1	92,8	93,6	101,1	78,8
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	110,7	111,6	118,2	92,6	93,9	95,3	100,4	78,7
432 6	KUERSCHNERWAREN	133,0	123,8	124,0	77,3	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	106,9	102,2	89,6	78,6	92,7	89,1	77,6	68,2
432 72	TEPPICHEN	122,6	127,8	105,6	89,1	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK (1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.	DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.
		1986	1985	1986	1986	1986	1985	1986	1986
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	125,5	119,6	115,1	98,6	112,2	107,4	102,6	88,1
432 74	BETTWAREN	160,5	148,1	134,5	105,2	130,8	121,5	109,7	85,8
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	158,4	147,0	112,0	91,5	131,0	122,9	93,4	76,0
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	126,9	123,4	107,9	90,9	109,5	107,2	93,3	78,8
432 81	SCHUHEN	153,0	117,9	138,2	116,8	123,8	96,6	111,9	95,0
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	223,3	214,3	116,3	99,5	185,5	180,4	96,7	82,9
432 8	SCHUHEN LEDERWAREN	161,2	129,1	135,8	114,8	130,9	106,3	110,1	93,6
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	160,6	144,3	135,2	112,7	133,4	121,4	112,3	94,1
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	130,2	138,6	89,9	90,9	111,4	118,8	77,0	77,9
433 13	KLEINREISENWE., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	194,0	179,9	168,6	150,6	168,0	156,2	146,1	130,6
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	169,5	170,1	120,1	114,3	138,1	140,2	97,9	93,5
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	168,5	166,0	130,0	121,3	142,3	140,8	110,0	102,8
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	211,4	212,9	115,8	100,1	168,8	172,5	92,5	80,4
433 4	MOEBELN (OH. BUEROEMOEBEL)	142,5	129,2	123,1	105,5	115,0	105,6	99,5	85,5
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	92,3	113,7	85,6	71,2	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	145,3	170,4	119,0	97,0	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	149,2	127,2	152,8	102,2	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	114,1	102,2	111,3	107,0	97,1	88,2	94,7	91,3
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	150,2	141,3	124,3	107,6	122,4	116,5	101,4	88,1
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	193,6	172,8	134,7	116,6	183,9	163,5	127,9	110,4
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	189,5	189,3	142,8	125,5	170,3	170,1	128,2	112,6
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	192,3	178,2	137,4	119,5	179,5	165,6	128,0	111,1
434 2	LEUCHTEN	166,7	166,4	116,2	98,6	151,1	151,4	105,3	89,5
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	214,7	211,9	142,7	117,4	226,0	219,4	150,2	122,6
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	189,8	183,0	125,0	100,5	153,4	150,7	101,2	81,9
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	153,0	121,7	103,6	92,6	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1. UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.	DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.
		1986	1985	1986	1986	1986	1985	1986	1986
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	205,2	198,9	138,7	115,7	206,6	198,2	139,5	115,6
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	180,5	172,5	123,8	113,0	147,1	144,0	101,1	92,8
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	177,8	164,9	124,6	114,3	144,9	137,6	101,7	93,9
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	204,5	202,1	134,1	116,9	.	.	.	.
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	133,8	133,5	112,6	114,7	.	.	.	.
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	187,9	186,0	129,1	116,4	143,2	149,6	98,7	90,1
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	184,3	175,3	140,7	137,9	178,6	167,6	136,4	133,2
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	184,7	178,8	129,6	119,1	149,1	149,2	105,2	97,7
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	144,0	139,9	131,1	133,1	120,5	118,1	109,7	111,7
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	152,1	148,0	121,7	124,3	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	302,8	282,2	167,8	157,6	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	158,9	150,5	100,4	103,9	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNG- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	162,1	153,1	103,9	106,4	139,4	132,9	89,3	91,8
436 8	LACKEN, FARBEN	101,7	84,4	91,7	94,7	87,0	72,7	78,5	81,2
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	155,7	149,5	127,8	129,2	131,3	127,2	107,6	109,1
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	94,5	113,3	91,0	104,2	96,3	94,2	92,9	101,4
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	94,5	113,3	91,0	104,2	96,3	94,2	92,9	101,4
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	155,9	114,5	132,3	142,6	117,5	88,4	99,8	108,7
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	163,5	118,0	150,0	127,1	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	156,5	114,7	133,5	141,5	117,9	88,6	100,7	107,8
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	53,6	53,9	41,7	67,1	44,1	45,1	34,3	55,7
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	152,3	112,3	129,8	138,5	114,9	86,8	98,0	105,7
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	147,2	141,2	125,9	123,8	122,3	118,3	108,5	103,4
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	103,9	98,3	78,9	104,1	93,5	85,2	71,4	92,9
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.	DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.
		1986	1985	1986	1986	1986	1985	1986	1986
EINZELHANDEL MIT (JN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	159,2	157,9	110,2	108,4	144,7	143,6	100,1	98,5
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	158,8	153,5	112,7	112,0	144,3	139,5	102,3	101,7
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	159,1	157,3	110,5	108,5	144,6	143,1	100,4	98,9
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	284,1	276,6	114,7	106,3	267,0	258,8	107,7	99,9
439 61	SPIELWAREN	305,6	289,9	153,3	109,5	255,3	246,1	128,1	91,8
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	163,0	140,3	99,6	100,6	138,9	120,3	84,9	86,1
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	212,1	191,9	118,1	103,7	179,1	163,7	99,8	88,0
439 7	BRENNSTOFFEN	54,9	104,5	47,9	79,3	81,5	87,3	70,8	96,6
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	133,5	108,3	156,8	117,5	114,9	93,7	134,6	101,1
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	152,2	144,4	117,8	97,5	130,2	124,4	100,8	83,5
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	198,9	182,1	151,5	147,5	173,4	157,9	132,3	127,9
439 8	WAREN VERSCH. ART	162,4	150,2	131,1	113,0	139,8	129,7	112,9	97,2
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	118,3	103,5	109,2	107,8	97,6	84,6	90,1	89,5
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	118,2	103,3	109,0	107,8	97,5	84,4	89,9	89,5
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	147,6	146,1	113,8	106,5	133,6	126,3	103,4	96,7
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	151,6	141,6	122,8	117,3	130,1	120,9	105,2	100,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1980 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.
	1986	1985	1986	1986
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	99,3	99,4	87,8	95,7
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	127,4	113,2	145,5	105,8
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	116,0	107,5	122,8	96,8
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	123,0	111,0	139,3	102,4
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUSER	153,9	146,3	110,3	94,4
SB-WARENHAEUSER	181,0	162,9	135,6	129,1
VERBRAUCHERMAERKTE	282,1	254,3	214,2	215,0
KAUFHAEUSER	126,3	141,7	95,9	82,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	180,3	162,2	138,6	129,8
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	114,3	89,5	109,8	103,9
SUPERMAERKTE	160,6	153,1	131,7	134,1
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	.	.	.	.
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	126,1	124,6	105,4	108,7
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	161,2	144,9	126,0	117,9
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	157,5	145,5	124,1	118,6
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	117,2	126,2	101,4	117,2
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	153,7	143,7	122,0	118,4
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	151,6	141,6	122,8	117,3
<u>NACHRICHTLICH:</u>				
SB-WARENHAEUSER UND VERBRAUCHERMAERKTE ZUSAMMEN	201,8	181,7	151,8	146,9

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DEP. SYSTEMATIK	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		DEZ. 1986		DEZ. 86 UND NOV. 86	JAN./DEZ. 86	DEZ. 86	JAN./DEZ. 86
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		DEZ. 1985	NOV. 1986	DEZ. 85 UND NOV. 85	JAN./DEZ. 85	DEZ. 85	JAN./DEZ. 85
IN JEWEILIGEN PREISEN					IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		

EINZELHANDEL MIT (IN) ...

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	4,4	19,5	0,6	2,5	4,4	2,2
431 15	REFORMWAREN	3,3	14,5	-0,4	7,9	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	4,3	19,4	0,6	2,5	4,4	2,2
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	4,2	14,6	0,6	-0,3	5,4	0,5
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-3,2	18,8	-7,4	-5,2	-1,9	-4,4
431 47	BROT, KONDITORWAREN	4,5	12,8	1,5	0,7	3,8	-0,4
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-4,7	23,0	-2,4	-8,5	-3,7	-7,2
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	-0,9	26,7	-3,6	-3,3	-0,7	-3,5
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-13,3	29,3	-10,1	-7,3	-14,0	-8,4
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	2,6	22,1	1,9	3,8	1,6	3,0
431 6	GETRAENKEN	-3,1	24,3	-2,2	0,7	-4,0	-0,2
431 9	TABAKWAREN	0,1	20,5	-1,1	0,8	-1,2	-2,3
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	3,5	20,1	0,1	2,0	3,5	1,5

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	7,8	22,1	2,3	2,5	6,5	0,9
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	1,9	14,7	-2,4	1,6	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	13,4	21,2	5,2	6,0	11,9	4,2
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	6,1	21,5	1,7	3,7	4,6	1,9
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	9,8	10,6	5,0	6,0	8,4	4,3
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND. U. SAEUGL. BEKLEIDG.	11,3	17,5	4,7	5,7	9,8	3,9
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	-2,1	41,4	-8,9	-4,2	-3,3	-5,5
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	6,4	50,5	5,7	8,0	4,6	5,4
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG., ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	0,9	43,2	-4,9	-1,1	-0,5	-2,7
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-0,2	-8,2	-7,1	-9,4	-0,8	-10,7
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-0,8	-6,3	-7,0	-8,6	-1,5	-10,0
432 6	KUERSCHNERWAREN	7,4	7,2	-0,6	4,7	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	4,6	19,4	4,2	-0,9	3,9	-2,0
432 72	TEPPICHEN	-4,0	16,1	-4,0	-1,1	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		DEZ. 1986 GEGENUEBER		DEZ. 86 UND NOV. 86 GEGENUEBER	JAN./DEZ. 86 GEGENUEBER	DEZ. 86 GEGENUEBER	JAN./DEZ. 86 GEGENUEBER
		DEZ. 1985	NOV. 1986	DEZ. 85 UND NOV. 85	JAN./DEZ. 85	DEZ. 85	JAN./DEZ. 85
		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1960 = 100		
EINZELHANDEL MIT (IN) ...							
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	4,9	9,1	7,0	-0,6	4,5	-1,3
432 74	BETTWAREN	6,4	19,4	8,5	4,9	7,7	4,0
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	7,8	40,2	3,3	-2,3	6,6	-3,5
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	2,8	17,6	2,4	-0,3	2,1	-1,3
432 81	SCHUHEN	29,7	10,6	4,2	3,6	28,2	1,6
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	4,2	92,1	0,7	3,4	2,8	1,3
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	24,8	18,7	3,7	3,6	23,2	1,8
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	11,3	18,6	3,4	3,9	9,9	2,1
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	-6,1	44,7	-9,0	-9,0	-6,2	-9,8
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, SAUARTIKELN U. AE.	7,8	15,1	8,2	3,7	7,5	2,7
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-0,3	41,1	-2,4	2,2	-1,5	0,3
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	1,5	29,7	0,6	0,6	1,0	-0,7
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	-0,7	82,6	-0,8	-2,4	-2,1	-4,6
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	10,3	15,8	9,9	6,0	9,0	4,8
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-18,9	7,8	-13,3	1,1	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	-14,7	22,1	-11,6	-2,2	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	17,3	-2,3	8,1	9,0	.	.
433 7	TAPETEN	11,6	2,5	5,3	-0,1	10,1	-1,6
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	6,3	20,9	5,8	3,9	5,1	2,5
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	12,0	43,7	8,8	3,1	12,5	3,4
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	0,1	32,7	-2,3	1,4	0,1	1,3
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	7,9	40,0	4,9	2,5	8,3	2,7
434 2	LEUCHTEN	0,1	43,5	-7,7	-7,0	-0,2	-7,5
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	1,3	50,4	1,1	4,5	3,0	6,4
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	3,7	51,8	4,3	2,4	1,8	0,3
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	25,7	47,7	11,0	-0,1	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		DEZ. 1986		DEZ. 86 UND NOV. 86	JAN./DEZ. 86	DEZ. 86	JAN./DEZ. 86
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		DEZ. 1985	NOV. 1986	DEZ. 85 UND NOV. 85	JAN./DEZ. 85	DEZ. 85	JAN./DEZ. 85
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	3,2	47,9	2,1	3,5	4,3	4,9
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	4,7	45,8	4,3	3,1	2,2	0,5
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	7,9	42,8	6,3	4,1	5,3	1,5
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	1,2	52,5	1,0	2,7	.	.
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	0,2	16,9	0,0	0,9	.	.
435 4	BUECHERN ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	1,0	45,6	0,8	2,3	-4,3	-2,9
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	5,2	31,0	3,8	5,6	6,6	6,6
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	3,3	42,5	2,6	3,3	-0,1	0,1
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	2,9	9,8	2,4	3,8	2,0	2,2
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	2,7	24,9	0,2	0,8	.	.
436 8	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	7,3	80,5	4,9	5,2	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	5,6	58,2	3,6	3,3	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	5,9	56,1	3,9	3,5	4,9	2,4
436 8	LACKEN, FARBEN	20,6	10,9	12,0	2,0	19,8	1,0
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	4,1	21,8	3,0	3,8	3,3	2,3
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-16,5	3,9	-19,6	-15,0	2,2	0,2
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	-16,5	3,9	-19,6	-15,0	2,2	0,2
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	36,2	17,9	22,6	14,8	32,9	11,8
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	38,6	9,0	9,1	6,6	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	36,4	17,2	21,5	14,2	33,1	11,3
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-0,6	28,5	3,4	3,2	-2,4	1,5
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	35,6	17,3	21,2	14,0	32,3	11,0
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	4,3	16,9	6,7	7,0	3,4	5,5
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	5,6	31,5	-12,0	-7,1	9,7	-4,4
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		DEZ. 1986		DEZ. 86 UND NOV. 86	JAN./DEZ. 86	DEZ. 86	JAN./DEZ. 86
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		DEZ. 1985	NOV. 1986	DEZ. 85 UND NOV. 85	JAN./DEZ. 85	DEZ. 85	JAN./DEZ. 85
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	0,8	44,5	2,7	5,2	0,7	4,5
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	3,5	41,0	2,2	-0,2	3,4	-0,9
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	1,2	44,0	2,6	4,4	1,1	3,7
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	2,7	147,8	3,4	3,0	3,3	3,5
439 61	SPIELWAREN	5,4	99,4	4,8	5,3	3,7	2,9
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOBEL)	16,1	63,7	3,8	3,7	15,4	2,0
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	10,5	79,7	4,2	4,3	9,4	2,3
439 7	BRENNSTOFFEN	-47,5	14,5	-50,4	-31,4	-6,6	4,2
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	23,6	-14,6	15,3	11,9	22,6	10,6
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR., NICHT- NAHRUNGSM.	5,4	29,2	2,4	3,2	4,7	2,1
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	9,2	31,3	3,8	6,1	9,8	6,3
439 8	WAREN VERSCH. ART	8,1	23,9	4,2	5,2	7,8	4,5
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	14,3	8,3	9,0	5,1	15,4	5,2
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	14,5	8,4	9,0	5,1	15,5	5,2
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	1,0	29,6	-2,9	-1,7	5,8	4,2
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	7,1	23,5	2,6	3,0	7,6	3,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	DEZ. 1986 GEGENUEBER		DEZ. 1986 UND NOV. 1986 GEGENUEBER	JAN./DEZ. 1986 GEGENUEBER
	DEZ. 1985	NOV. 1986	DEZ. 1985 UND NOV. 1986	JAN./DEZ. 1985
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	-0,1	13,1	-3,1	-4,9
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	12,6	-14,8	4,9	5,4
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	7,9	-5,6	2,5	2,2
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	10,8	-11,7	4,1	4,2
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	3,8	39,6	1,6	2,5
SB-WARENHAEUER	11,1	33,5	5,0	5,8
VERBRAUCHERMAERKTE	10,9	31,7	5,3	13,0
KAUFHAEUER	-10,9	31,7	-12,0	-13,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	11,1	30,1	8,0	7,0
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	14,8	4,1	11,6	5,6
SUPERMAERKTE	4,9	21,9	0,9	2,8
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	.	.	.	.
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	1,2	19,6	-1,3	1,3
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	11,3	26,0	6,4	5,7
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	8,2	26,9	4,0	4,3
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	-7,2	15,6	-13,4	-8,8
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	7,0	26,0	2,8	3,0
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	7,1	23,5	2,6	3,0
<u>NACHRICHTLICH:</u>				
SB-WARENHAUESER UND VERBRAUCHERMAERKTE ZUSAMMEN	11,1	33,0	5,1	7,9

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK (1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL									
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						DAVON		
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE		TEILZEITBE-SCHAEF-TIGTE		INS-GESAMT	VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE		
		DEZ. 1986			DEZ. 1985	NOV. 1986	DEZ. 1985	NOV. 1986	DEZ. 1985	NOV. 1986	JAN./DEZ. 1986 GEGENUEBER			
1980 = 100		PROZENT												

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	103,1	101,6	105,2	1,4	0,4	1,1	0,5	1,7	0,2	0,4	-0,3	1,3
431 15	REFORMWAREN	126,4	106,4	158,3	-1,2	-3,2	5,4	-1,5	-7,4	-4,8	1,5	3,6	-0,7
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	103,3	101,6	105,6	1,4	0,3	1,2	0,5	1,6	0,1	0,4	-0,3	1,3
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	85,7	70,6	106,6	-1,7	2,8	-5,3	-1,8	1,9	7,5	0,2	-2,8	3,3
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
431 43	WILD, GEFLUEGEL	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
431 44	SUESSWAREN	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	102,0	100,3	105,6	-3,3	0,2	-5,0	-1,3	0,1	3,1	-3,1	-2,3	-4,7
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	111,9	115,2	106,3	1,8	0,0	1,3	-1,5	2,8	2,9	1,6	3,2	-1,2
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	96,3	82,1	118,9	1,6	-1,5	0,3	-2,0	3,5	-1,0	-3,8	-4,4	-3,2
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
431 4	NAHRUNGSMITTELN	102,4	98,8	109,0	-1,2	0,3	-2,3	-1,3	0,8	2,9	-1,4	-1,0	-2,0
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	74,8	64,7	100,4	-4,8	2,4	-7,9	-0,2	0,7	7,0	-6,0	-8,8	-0,7
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	101,8	87,3	129,0	-2,8	4,7	-10,5	1,8	8,9	8,5	2,0	-1,2	6,6
431 6	GETRAENKEN	91,8	78,4	119,8	-3,5	4,0	-9,6	1,1	6,5	8,1	-0,7	-3,8	4,5
431 9	TABAKWAREN	94,1	88,2	101,8	-0,9	0,4	-2,0	-0,7	0,4	1,8	0,5	-0,9	2,1
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	102,4	99,7	106,2	0,8	0,4	0,1	0,2	1,6	0,8	0,1	-0,5	1,0

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	87,1	79,4	100,9	-3,0	0,5	-4,4	0,5	-1,0	0,5	-3,7	-4,5	-2,5
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	90,2	78,2	104,9	-2,8	-0,1	-4,3	0,7	-1,5	-0,9	0,0	-2,5	2,3
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	106,6	95,1	125,6	1,4	-0,4	-0,7	-0,3	4,2	-0,7	0,8	-0,6	2,8
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	95,0	89,3	106,3	0,5	0,6	-2,2	-0,3	5,4	2,0	-1,7	-2,1	-0,9
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	92,4	82,8	104,9	1,2	0,3	0,8	-0,1	1,6	0,8	0,8	-0,0	1,7
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND. U. SAEUGL. BEKLEIDG.	98,8	89,2	113,3	1,2	0,0	-0,4	-0,2	3,0	0,3	0,4	-0,6	1,8
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	88,1	74,7	105,7	-7,8	2,5	-2,3	0,5	-12,4	4,3	-5,4	-3,6	-7,0
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	79,4	72,4	87,7	2,0	3,2	-1,6	6,1	5,7	0,6	0,8	-5,6	8,1
432 46	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG., ZUBEH., F. HERR. U. DAMEN USW	84,4	72,5	99,8	-5,0	2,8	-2,6	1,4	-7,2	4,1	-3,7	-4,6	-2,8
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	104,0	71,9	170,8	1,3	0,7	-6,0	-0,5	8,7	1,8	1,8	-10,8	16,0
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDERF.-BEDARF, HANDARBEITEN	102,1	73,4	156,6	2,2	0,6	-5,4	-0,9	9,9	2,0	2,0	-10,0	15,7
432 6	KUERSCHNERWAREN	71,1	63,4	91,5	-3,5	-0,3	-4,6	0,3	-1,6	-1,4	-4,5	-5,3	-2,8
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	71,4	69,4	75,2	2,5	1,0	1,9	1,1	3,5	0,8	-1,1	-2,0	0,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INSGESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INSGESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBESCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		DEZ. 1986	DEZ. 1986 GEGENUEBER		DEZ. 1985	NOV. 1986	DEZ. 1985	NOV. 1986	DEZ. 1985	NOV. 1986	JAN./DEZ. 1986 GEGENUEBER		
		1980 = 100	PROZENT		1985	1986	1985	1986	1985	1986	JAN./DEZ. 1985		
432 72	TEPPICHEN	73,8	74,2	72,5	-8,7	0,4	-8,3	-0,6	-10,0	4,3	-8,8	-7,9	-12,3
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	86,2	84,8	92,1	-3,4	1,2	-5,1	1,3	2,5	0,9	-2,6	-4,1	2,7
432 74	BETTWAREN	87,5	80,9	99,7	-0,8	2,2	-5,1	0,9	6,4	4,2	-2,3	-6,0	4,0
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	76,7	74,4	81,0	0,1	-0,5	-1,8	0,1	3,7	-1,5	-5,3	-6,2	-3,6
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	77,6	75,9	81,7	-2,1	0,9	-3,6	0,6	1,5	1,7	-3,8	-4,9	-1,1
432 81	SCHUHEN	97,3	91,7	105,5	1,6	1,1	-0,5	0,2	4,4	2,4	-1,4	-2,2	-0,2
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	82,9	71,7	101,5	1,9	4,9	-1,7	1,6	6,4	9,0	1,9	-0,3	4,8
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	95,6	89,2	105,0	1,7	1,5	-0,6	0,3	4,6	3,1	-1,0	-2,0	0,3
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	92,8	84,3	106,6	-0,2	0,6	-1,6	0,2	2,0	1,1	-1,2	-2,5	0,5
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	82,3	77,8	95,9	-9,1	2,2	-11,2	0,5	-3,7	6,4	-8,6	-9,6	-5,9
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	117,2	114,4	126,2	-1,7	-1,0	-1,6	-1,4	-2,1	0,1	-2,0	-1,1	-4,6
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	92,9	98,8	81,4	-5,4	0,5	-1,4	-0,1	-13,5	1,8	-4,0	-1,7	-8,9
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	97,7	97,7	97,7	-4,7	0,3	-3,8	-0,5	-6,8	2,3	-4,2	-3,4	-6,4
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	89,2	86,4	93,5	-6,8	1,5	-6,9	0,4	-6,7	3,2	-4,7	-3,5	-6,5
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	91,4	88,0	104,8	-0,4	0,4	-1,5	-0,0	3,4	1,9	-1,2	-1,7	0,6
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	86,4	83,8	91,6	9,0	2,4	11,2	-0,2	5,1	7,7	-2,0	-4,1	2,5
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	105,8	98,2	120,1	-1,6	0,2	-2,8	-0,2	0,3	0,8	-2,1	-4,6	2,4
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	79,8	68,3	98,0	1,9	-2,4	-2,8	-0,2	7,6	-4,8	-7,9	-11,1	-3,9
433 7	TAPETEN	99,2	92,7	117,6	-2,4	1,9	-4,3	-0,3	2,1	6,9	-1,1	-1,8	0,7
433 8	INSTALL., BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	92,9	89,8	102,1	-2,2	0,5	-2,8	-0,1	-0,6	2,1	-2,6	-2,7	-2,3
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	83,8	77,9	113,3	-0,9	0,9	-3,7	0,7	10,0	1,6	-4,4	-6,0	2,2
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	94,7	91,0	111,9	-5,9	0,6	-7,3	-0,2	-0,3	3,9	-4,8	-6,4	2,2
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	87,1	81,8	112,8	-2,6	0,8	-4,9	0,4	6,6	2,3	-4,5	-6,1	2,2
434 2	LEUCHTEN	73,7	68,4	87,0	-13,1	1,6	-9,6	1,0	-19,3	2,8	-7,5	-7,4	-7,5
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	90,1	86,9	107,0	-2,1	0,3	-3,0	0,2	1,5	1,0	-2,9	-4,0	2,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEF- TIGENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEF- TIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEF- TIGENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INS- GESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE		TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE	
						DEZ. 1986	NOV. 1986	DEZ. 1985	NOV. 1985				DEZ. 1986	NOV. 1986
EINZELHANDEL MIT (IN) ...	1980 * 100	PROZENT											
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIE	86,9	85,2	90,8	1,9	2,2	0,0	2,2	6,3	2,2	0,0	-0,9	2,3
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	70,8	66,4	77,7	-3,5	-0,8	-3,2	-0,9	-4,3	-0,4	-3,2	-4,0	-1,2
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	88,0	84,4	104,4	-2,4	0,6	-3,5	0,3	1,6	1,5	-3,3	-4,5	1,7
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	96,7	87,9	112,3	0,5	1,8	3,3	1,5	-3,1	2,3	-0,5	-0,3	-0,9
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	95,3	87,2	109,9	0,0	1,6	2,6	1,2	-3,5	2,2	-0,9	-0,7	-1,1
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	96,6	95,1	104,7	-0,8	1,0	-1,6	0,4	0,6	1,9	0,5	-1,1	3,3
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	89,8	82,8	103,0	-4,8	0,6	-1,1	0,6	-10,1	0,5	-1,3	-4,1	3,0
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	96,6	92,3	104,3	-1,6	0,9	-1,5	0,5	1,8	1,6	0,1	-1,7	3,3
425 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	106,6	104,9	115,4	5,2	1,5	4,9	1,3	6,6	2,1	4,6	4,6	4,7
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	97,5	92,8	106,9	-0,2	1,2	0,7	0,8	-1,9	1,8	0,4	-0,4	1,9
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	106,8	101,0	116,8	0,0	0,0	-1,6	-0,3	2,5	0,5	0,7	-0,3	2,3
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	99,8	111,8	76,3	-2,4	0,5	2,7	2,0	-14,4	-3,5	-1,5	2,1	-10,0
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	114,1	95,9	162,3	3,0	1,9	0,2	0,6	7,7	3,9	2,9	1,6	5,1
436 61	DROGERIEN U. AE.	92,6	86,3	106,1	4,9	1,3	3,9	1,0	6,7	1,9	3,6	1,0	8,8
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	92,7	86,9	104,8	4,9	1,4	3,9	1,0	6,6	2,0	3,7	1,1	8,4
436 8	LACKEN, FARBEN	77,4	81,0	67,7	-3,5	-1,1	-2,4	-0,5	-7,0	-3,3	-4,3	-4,1	-5,2
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	103,7	97,4	115,5	0,9	0,4	-0,5	0,0	3,2	0,9	1,2	-0,0	3,1
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	98,5	91,1	121,0	4,3	2,1	4,3	1,5	4,1	3,7	0,5	0,3	0,8
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	98,5	91,1	121,0	4,3	2,1	4,3	1,5	4,1	3,7	0,5	0,3	0,8
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	91,3	90,8	97,4	1,2	-0,4	1,2	-0,4	1,4	-1,2	0,9	0,8	3,0
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	95,7	95,3	97,8	2,1	0,5	2,5	-0,2	0,4	4,9	1,5	2,5	-4,1
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	91,6	91,2	97,4	1,3	-0,4	1,3	-0,4	1,2	-0,3	1,0	0,9	1,8
438 5	ZWEIRADERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	70,4	69,4	73,4	-1,8	-1,3	-1,7	0,6	-1,9	-6,9	-2,5	-3,9	1,9
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	90,6	90,3	94,1	1,1	-0,4	1,2	-0,3	0,9	-1,0	0,8	0,7	1,8
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	106,2	102,9	113,2	2,0	1,0	1,8	0,2	2,3	2,5	2,2	4,2	-1,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE	TEILZEITBESCHAEF-TIGTE	VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE				
											DEZ. 1986 GEGENUEBER		
DEZ. 1986			DEZ. 1985	NOV. 1986	DEZ. 1985	NOV. 1986	DEZ. 1985	NOV. 1986	JAN./DEZ. 1985				
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1980 = 100			PROZENT								
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	90,2	88,4	94,6	0,2	0,6	-1,6	-0,2	4,5	2,5	-5,7	-5,4	-6,2
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 4 ¹	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	98,6	97,6	102,2	2,6	1,2	3,3	1,2	0,4	1,2	4,7	5,0	3,7
439 4 ⁵	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	96,8	91,7	116,7	3,5	-0,9	2,0	-1,4	8,1	0,9	-1,5	-3,1	3,6
439 4	FEINMECH. FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	98,2	96,2	105,1	2,8	0,8	3,0	0,6	2,1	1,2	3,2	3,1	3,7
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	100,0	87,4	134,6	1,8	2,0	-3,0	0,4	11,6	4,8	3,3	-0,5	11,5
439 6 ¹	SPIELWAREN	106,7	89,4	134,9	8,8	7,3	0,1	-3,5	20,1	22,0	2,1	-1,6	7,8
439 6 ⁵	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	90,9	91,0	90,8	0,7	1,2	0,2	-0,3	1,6	4,2	0,7	0,6	0,8
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	97,6	90,3	110,5	4,3	4,0	0,2	-1,6	10,9	13,3	1,3	-0,3	4,0
439 7	BRENNSTOFFEN	80,6	76,7	91,3	-1,1	0,4	1,4	-0,3	-6,4	2,2	0,8	1,8	-0,8
439 8 ¹	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	105,0	92,8	139,5	18,4	-1,1	10,6	-1,9	36,4	0,3	11,1	5,8	23,4
439 8 ²	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	76,2	70,2	96,6	-2,8	-0,5	-5,3	-2,0	4,2	3,4	-3,2	-4,8	1,2
439 8 ³	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	116,0	111,3	124,1	0,0	-1,2	-2,8	-2,3	4,2	0,4	4,3	2,1	8,0
439 8	WAREN VERSCH. ART	85,6	78,2	107,3	-0,3	-0,7	-3,4	-2,1	7,1	2,2	-0,2	-2,4	5,2
439 9 ¹	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	84,1	81,0	98,0	-3,8	-2,9	-0,3	-2,0	-15,3	-6,2	-2,7	-1,4	-7,1
439 9 ⁵	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	86,8	81,2	112,2	-3,7	-1,3	-0,7	-1,9	-12,4	0,8	-2,8	-1,7	-6,2
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	88,2	81,0	108,5	0,2	-0,1	-2,3	-1,6	6,0	3,0	0,2	-1,6	4,4
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	94,6	89,1	106,9	0,2	0,3	-1,0	-0,3	2,5	1,4	-0,3	-1,2	1,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE		TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE		
											DEZ. 1986	DEZ. 1985
1980 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	92,4	87,8	99,4	-3,5	-0,3	-1,8	-2,6	-5,7	3,0	-1,5	0,7	-4,4
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	85,6	76,6	150,9	2,0	-7,3	-1,6	-8,5	17,6	-2,7	-2,5	-3,6	2,0
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	84,7	80,5	98,2	1,2	-1,0	-0,5	-0,8	5,8	-1,5	0,1	-2,6	8,3
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	85,3	78,0	121,8	1,7	-5,0	-1,2	-5,8	12,1	-2,2	-1,5	-3,3	4,7
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUER	72,0	67,4	88,3	-4,6	0,7	-7,1	-0,2	3,2	3,4	-3,4	-5,3	2,6
SB-WARENHAEUER	110,6	105,6	119,5	3,7	-1,4	0,7	-3,0	8,9	1,4	5,3	3,4	8,5
VERBRAUCHERMAERKTE	144,0	130,1	161,8	-4,9	-1,1	-9,4	-2,0	0,3	-0,1	8,3	4,6	12,7
KAUFHAEUER	69,5	59,4	95,2	-11,7	0,1	-13,1	-0,3	-9,5	0,6	-15,5	-17,9	-11,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	106,8	101,1	116,2	8,1	0,8	5,7	-0,8	11,6	3,2	4,8	3,2	7,3
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	83,3	76,4	112,4	-2,2	-3,3	1,6	-1,3	-12,1	-8,7	-3,1	-1,4	-7,3
SUPERMAERKTE	116,3	117,8	114,3	1,0	0,0	1,5	-0,1	0,4	0,1	0,1	-0,2	0,6
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	93,5	89,6	99,0	0,4	0,9	-0,7	0,5	1,8	1,3	0,0	-0,7	1,0
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	92,6	87,6	105,4	-0,2	0,5	-1,1	0,0	1,8	1,7	-0,8	-1,5	0,6
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	94,0	88,8	105,2	0,0	0,5	-1,2	-0,1	2,2	1,4	-0,5	-1,4	1,3
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	114,3	104,8	144,4	2,8	0,8	1,7	-0,1	5,6	2,9	4,3	3,1	7,2
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	95,0	89,6	106,7	0,1	0,5	-1,0	-0,1	2,3	1,5	-0,2	-1,1	1,6
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	94,6	89,1	106,9	0,2	0,3	-1,0	-0,3	2,5	1,4	-0,3	-1,2	1,6
NACHRICHTLICH:												
SB-WARENHAEUER UND VERBRAUCHERMAERKTE ZUSAMMEN	118,5	.	.	1,1	-1,3	.	.	.	.	6,1	.	.

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432, BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN
DEZEMBER 1986 GEGENÜBER DEZEMBER 1985

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSATZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRÄNKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	-1,6	0,3	1,2	7,5
431 15	REFORMWAREN	8,4	12,8	3,3	3,8
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	4,3	-5,5	0,8	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLÜGEL	.	.	.	.
431 44	SÜßWAREN	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-6,3	-1,8	-3,4	16,2
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	-3,7	-2,5	8,2	-4,0
431 48	KARTOFFELN, GEMÜSE, OBST	-0,7	2,9	14,0	X
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	26,7	1,7	1,6	-22,5
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRÄNKEN	7,5	1,8	8,0	8,8
431 90	TABAKWAREN	-2,8	1,6	2,0	-0,6

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	2,3	8,0	2,8	11,2
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	4,5	7,4	3,4	6,7
432 31	ÖBERBEKLEIDUNG, OAS	3,8	5,4	8,0	15,8
432 33	HERRENÖBERBEKLEIDUNG	3,9	5,9	8,7	9,8
432 35	DAMENÖBERBEKLEIDUNG	4,5	3,8	4,8	18,0
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHÖR F. KINDER U. SAUGL.	.	.	.	.
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	-4,6	3,9	2,7	10,1
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	62,2	8,4	-0,5	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-4,9	-3,6	-8,8	2,7
432 60	KUERSCHNERWAREN	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	0,4	13,6	-3,3	22,3
432 72	TEPPICHEN	27,4	0,3	16,5	22,8
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	104,3	0,4	11,3	2,3
432 74	BETTWAREN	.	9,8	20,0	-1,1
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	4,0	-1,4	8,9
432 81	SCHUHEN	28,8	27,1	31,8	33,3
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	12,6	3,9	8,3	3,2

433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTÄNDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)

433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	-4,7	5,2	2,4	4,2
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. Ä.	20,1	0,1	5,8	13,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖßENKLASSEN
DEZEMBER 1986 GEGENÜBER DEZEMBER 1985

PROZENT

NUMMER DER SYSTEM- MATIK	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	6,1	0,6	1,8	4,1
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	1,1	-0,4	2,5	-3,6
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	12,7	-0,1	10,5	13,0
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TERFICHEN, MUENZEN	-18,9	1,2	22,9	-39,2
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	17,6	5,8	13,3	16,6
433 70	TAPETEN	4,2	-10,9	-2,2	17,4
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	1,3	5,3	0,3	14,6
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-3,0	-0,7	0,4	10,8
434 20	LEUCHTEN	11,6	1,9	-2,0	-7,6
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	1,6	0,3	-2,1	5,0
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	37,6	-9,7	6,8	3,9
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-3,3	7,1	-3,4	X
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	9,0	1,3	5,8	5,2
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-4,1	0,6	3,0	1,4
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	4,6	-2,8	-5,2	-0,8
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	13,3	20,8	12,6	6,5
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	0,6	5,5	2,4	-5,7
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	33,5	0,8	-9,7	14,2
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	8,7	2,0	2,9	10,1
436 61	DROGERIEN U. AE.	3,2	2,4	6,2	8,9
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	2,7	12,9	139,8	12,1
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-13,5	-15,8	-12,5	-20,3
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	29,8	26,5	33,9	36,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
DEZEMBER 1966 GEGENUEBER DEZEMBER 1965

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	32,7	54,5	44,3	30,4
438 50	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-13,2	3,2	-8,5	22,4
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART					
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	-3,9	-2,1	-2,4	20,1
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	12,4	4,1	8,6	-8,7
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM. MAT.	3,9	7,7	6,1	-3,4
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	7,6	2,9	-1,4	X
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-1,2	0,8	3,0	4,1
439 61	SPIELWAREN	7,8	-3,0	2,3	10,9
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (DH. CAMPINGMOEBEL)	21,4	17,6	21,9	17,6
439 70	BRENNSTOFFEN	-32,3	-26,4	-51,0	-48,5
439 81	WAREN VERSCH. ART (DH. NAHRUNGSMITTEL)	2,7	30,9	1,2	19,5
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	10,5	2,5	4,0	5,6
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	-1,3	1,7	1,5	11,3
439 91	SONST. WAREN, ANG (DH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	45,2	1,7	5,4	32,1
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S: Sonderbeiträge

1.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Großhandel 1980 bis 1983

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Betriebsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Betriebsformen.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1979 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

3.S: Sonderbeiträge

3.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Einzelhandel 1980 bis 1983

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

4.S: Sonderbeiträge

4.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für das Gastgewerbe 1980 bis 1983

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält Angaben über die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrszweigen und Übergangsstellen. Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslands-gästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung, über Reisen sowie Reiseausgaben. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u.a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1985

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. – Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

Karten

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

- Niederlassungsdichte des Einzelhandels
- Umsatzdichte des Einzelhandels
- Beschäftigte im Handel
- Beschäftigte im Gastgewerbe

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.